



DAS FÜNFTE HEIMSPIEL DER SAISON IN DER OBERLIGA HESSEN

Zurück in der Erfolgsspur

Nach einer auch krankheitsbedingten Schwächeperiode Anfang Dezember haben die Volleyballerinnen der TG Groß-Karben mit zuletzt zwei Auswärtssiegen in Folge, die nicht unbedingt zu erwarten waren, zurück in die Erfolgsspur gefunden. Schon drei Tage vor Weihnachten ließen sie in Marburg nichts anbrennen und siegen verdient mit 3:0. Und nach der Winterpause ging es Ende Januar 2014 gegen die TG Bad Soden2 mit einer konzentrierten Leistung weiter: 3:1.

In dem Bad Homburger Team hatte es zu Saisonbeginn einige Veränderungen gegeben: Nathalie Schultz und Anke Sailer verabschiedeten sich in die Babypause, Katharina Ott und Katja Albrecht beendeten ihre Karriere, Julia Tauber wechselte in die zweite Mannschaft. Neu hinzu kamen Julie Teso und Lynn Zeischke aus der dritten Mannschaft sowie Jenny Kotz von der TG Wehlheiden, Christiane Neeb meldete sich aus der Babypause zurück. Der Kader umfasst seither 14 Spielerinnen: Anja Beyrich, Kristin Bernius, Nicole Blunck, Kerstin Friedl, Sandra Gransberger, Janina Hecht, Jenny Kotz, Nicole Müller, Christiane Neeb, Annett Scholl, Wiebke Semmler, Julie Teso, Sarah Walny und Lynn Zeischke. Trainer Dirk Kopp (*Foto oben*) sah seine Mannschaft durch die Wechsel allerdings nicht geschwächt und gab das ehrgeizige Saisonziel »Top drei« aus.



Gemessen an diesem Ziel war der bisherige Saisonverlauf für die HTG ein Wechselbad der Gefühle. Siegen gegen Bad Soden, Karben, Wiesbaden und Blau-Gelb Marburg standen Niederlagen gegen den VfL Marburg, die VG Eschwege, die FTG Frankfurt, die Biedenkopf Wetter Volleys und sogar den schlechter platzierten SKV Mörfelden gegenüber.

Die TG Groß-Karben wird daraus, obwohl mit aktuell 19 Punkten besser platziert, keine falschen Schlüsse ziehen und den Gegner aus der Nachbarstadt, der sich schon in der letzten Saison als schwerer Brocken erwiesen hat, in keinem Fall unterschätzen.

Auch beim nächsten Heimspielgegner, der HTG Bad Homburg, schien es in den letzten Wochen aufwärts zu gehen, bis es im letzten Spiel am 25.01. bei der FTG Frankfurt mit 0:3 eine »Klatsche« gab. Die »Frankfurter Neue Presse« sah die HTG mit aktuell 14 Punkten daraufhin sogar in Abstiegsnöten. Aber dieser Rückschlag kann für die TG kein Grund sein, den Gegner zu unterschätzen. Immerhin hat der nämlich das Hinspiel gegen ersatzgeschwächte Karbenerinnen mit 3:1 gewonnen.

Niederlagen im Dezember

Dies umso weniger, als auch die TG Groß-Karben im Dezember nicht immer auf Kurs war. Den 1. Advent jedenfalls hatte sich die Mannschaft von Trainer Willi Frey anders vorgestellt. In der Großsporthalle der Karbener Kurt-Schumacher-Schule war alles bestens vorbereitet für ein weiteres »Volley-Fest«. Kaffee und Kuchen standen bereit, natürlich auch andere Getränke und Verpflegung, für die Kinder war wie immer eine Hüpfburg aufgebaut und Stamm-Moderator Oli Becker sorgte für tolle Stimmung. Auf die rund 100 Zuschauer, die vor dem Spiel und in der Pause von der Parkour-Gruppe Dunno unterhalten wurden, warteten nach dem Spiel Schokoladen-Weihnachtsmänner und zwischendrin hatten sie die Chance, einen Ipod shuffle zu gewinnen.

Nur der Gegner spielte nicht mit und zeigte, warum Willi Frey später meinte, er sei für sein Team der »unergiebigste«. Auch im dritten Aufeinandertreffen in der Oberliga Hessen gelang der TG Groß-Karben gegen die TG Bad Soden2 kein

Oberliga Hessen: Aktuelle Tabelle 25.01.2014

	Verein	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1	VG Eschwege	11	31	33:7	950:769
2	FTG Frankfurt	12	22	26:22	1046:1057
3	VfL Marburg	12	21	25:18	956:887
4	TG Groß-Karben	11	19	25:19	988:901
5	Biedenkopf Wetter Volleys	12	19	23:20	933:933
6	1. VC Wiesbaden 3	11	17	24:24	1029:1008
7	HTG Bad Homburg	11	14	17:21	843:858
8	TG Bad Soden 2	11	14	20:26	930:994
9	SKV Mörfelden	10	10	14:25	781:875
10	Blau-Gelb Marburg	11	1	6:33	756:930

Sieg. Sie verlor vielmehr vor heimischem Publikum mit 1:3 (23:25, 25:13, 19:25 und 17:25) und rutschte dadurch in der Tabelle auf Platz vier ab. Dabei spielte allerdings die gesundheitliche Situation des Teams eine große Rolle. Willi Frey konnte nur neun Spielerinnen aufbieten, und drei davon waren angeschlagen. Helen Gies musste schon im ersten Satz vom Feld, Meike Schneider spielte trotz Erkältung durch und Tatjana Henkel mit verbrühtem Fuß ebenfalls.



Auszeit beim Hinspiel in Bad Homburg



Und die Probleme wurden bis zum nächsten Spiel am 15. 12. auswärts gegen den 1. VC Wiesbaden 3 nicht kleiner. Verletzungsbedingt konnten nicht alle Spielerinnen trainieren, andere mussten aus beruflichen Gründen dem Training fernbleiben. Wie befürchtet musste das Team auf Tatjana Schaus und Ina Rosenberger ganz verzichten. Trotzdem starteten die Karbenerinnen konzentriert in das Spiel, lagen im ersten Satz bald in Front, bauten ihre Führung ständig aus und gewannen diesen Satz souverän mit 25:12. Doch danach riss der Faden, und es gelang den Gästen nur noch phasenweise, ihr Spiel durchzusetzen. Mit 1:3 mussten sie sich nach knapp zwei Stunden der jungen Mannschaft aus Wiesbaden geschlagen geben, die damit in der Tabelle an ihnen vorbeizog und Platz vier eroberte. Die TG hingegen fiel auf Rang sechs zurück.

Ein Weihnachtsgeschenk ...

Davon ließ sich das Karbener Team aber nicht entmutigen. Mit einem 3:0-Sieg beim VfL Marburg beendeten die Volleyballerinnen der TG Groß-Karben am 21. 12. das Jahr 2013 in der Oberliga Hessen. Damit machten sie sich selbst das schönste Weihnachtsgeschenk. Nach zwei mehr oder weniger unnötigen Niederlagen hintereinander feierten sie ausgerechnet auswärts beim Tabellenzweiten einen glatten Erfolg, mit dem kaum zu rechnen war. Sie robbten sich so bis auf einen Punkt an die Marburgerinnen heran und rückten wieder auf Platz vier der Tabelle vor.

Und das, obwohl sie in Marburg nur mit acht Spielerinnen antreten konnten. So knapp war die Personaldecke in der laufenden Saison noch nie. Allerdings konnte auch der VfL nicht aus dem Vollen schöpfen und musste mit zehn Spielerinnen auskommen. Von den sonst so zahlreich mitfahrenden Karbener Fans waren ebenfalls einige erkrankt oder verhindert, die Mitgereisten aber sorgten von Anfang an für Heimspielfeeling und feuerten ihre Mannschaft lautstark an.

... und noch ein Auswärtserfolg

Nach der Weihnachtspause begannen die Karbenerinnen das neue Jahr mit intensiven Trainingseinheiten und Testspielen. Und sie nahmen sich vor, erfolgreich in die restliche Saison zu starten. Das haben sie in ihrem ersten Spiel 2014 auch geschafft. Mit 3:1 besiegten sie am 25.01. auswärts die TG Bad Soden 2, die nach drei Niederlagen in Folge schon zum Angstgegner zu werden drohte.

Die Begegnung begann ausgewogen: Mal ging Karben zwei Punkte in Führung, mal Bad Soden. Bis zum 17:17 lagen beide Teams gleichauf. Doch dann, als es um die Big Points ging, gab die TG Groß-Karben Gas. Starke Angriffe von Tatjana Henkel und Christin Bielig, dazu ein gekonnter Block von Gioia Frey, das machte den Bad Sodenerinnen im gesamten Spiel zu schaffen. Zwar gelang es der Heimmannschaft, noch einmal aufzuholen, bei 25:23 aber beendeten die Karbenerinnen den ersten Satz zu ihren Gunsten.

Auch der zweite Satz startete vergleichsweise ausgewogen. Zwar schaffte es Karben, immer wieder die Nase vorn zu haben, konnte aber nicht davonziehen. Als die Karbenerinnen im hohen Zehner-Bereich plötzlich nachließen und ihre Angriffe viel zu oft im Aus oder dem gegnerischen Block landeten, zog Bad Soden kurzerhand an ihnen vorbei und entschied den Satz mit 25:21 für sich.

In der Pause nach dem Satzverlust fand Karbens Trainer Frey klare Worte: »Ihr müsst Euer Spiel einfach mal durchzie-

hen«, motivierte der Coach seine Spielerinnen. »Von Anfang bis Ende!« Gesagt, getan. Stark wie kein anderes Mal in dieser Begegnung starteten die Karbenerinnen im dritten Satz durch und bauten ihren Vorsprung immer weiter aus. Nach 17 Minuten stand es 25:10 und 2:1 für die TG Groß-Karben. Der Grundstein für den Sieg war gelegt.



Ein intensives Spiel in Bad Soden: Helen Gies (12) versucht, den gegnerischen Block zu überwinden.

Im vierten Satz ließ die TG Bad Soden 2 ihre Gäste nicht wieder so weit davonziehen. Verbissen blieb sie ihnen auf den Fersen. Bis zum Satzende blieben die Mannschaften so fast gleichauf. Beim Stand von 23:23 hielten die mitgereisten Fans der TG Groß-Karben noch einmal die Luft an. Doch mit guter Stimmung, einer souveränen Leistung, Spaß auf dem Spielfeld und dem anfeuernden Gesang der Fans als Rückenstärkung machten die Gäste den Sack bei 25:23 zu und entschieden das Spiel so mit 3:1 für sich.

Im dichtgedrängten Mittelfeld der Oberliga Hessen liegt die TG Groß-Karben mit jetzt 19 Punkten weiter auf Platz vier.

Ihr Kontakt zu uns

Abteilung Volleyball
Dirk und Manuela Müller
Geschwister-Scholl-Straße 12 A
61194 Niddatal
Telefon: 06034/939744
Fax: 06034/939743
E-Mail: info@volleyball-karben.de
Internet: www.volleyball-karben.de
oder: <http://www.tg-gross-karben.de/volleyball.html>
Wir sind auch auf facebook: https://www.facebook.com/pages/TG-Groß-Karben-Volleyball/102159043196139?sk=app_2309869772



TEUFLISCH GUT

Impressum: Geschäftsstelle: Auf der Warte 4, 61184 Karben | www.tg-gross-karben.de | E-Mail: info@tg-gross-karben.de | Vertretungsberechtigter Vorstand: Martin Menn (1. Vorsitzender), Volker Heidrich (2. Vorsitzender) | Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main (VR12920), Steuernummer: 16 250 03094, Finanzamt Friedberg/Hessen